



FWG geht mit 15 Kandidaten in die Kommunalwahl 2021

Frischer Wind und Erfahrung im Einklang

Mit 15 Kandidaten geht die Freie Wählergemeinschaft Schöneck e.V. in die Kommunalwahl 2021.

„Wir haben viel Zeit und Engagement investiert, um im Vorfeld zur Wahl neben erfahrenen Kandidaten einige neue Gesichter überzeugen zu können, sich für ihre Heimatgemeinde bei den Freien Wählern einzusetzen. Und wir waren sehr erfolgreich“, so Marcel Schmidt, Vereinsvorsitzender, stolz.

Die Freien Wähler hatten die Bürger mehrere Monate unter dem Motto Bürgerwohl vor Parteiwohl mit Plakataktionen zur Mitgestaltung aufgerufen.

Gründungsmitglied und aktueller Fraktionsvorsitzender Matthias Geisler führt auch 2021 die Liste an.

Der 43-jährige Architekt und Familienvater von Zwillingen ist in Kilianstädten großgeworden, lebt nun aber seit 2016 mit seiner Frau und den Kindern in Büdesheim und kennt dadurch die unterschiedlichen Sichtweisen in den Ortsteilen sehr gut.

Ihm folgt direkt ein neues Gesicht, Christine Lindner, selbständige Reiseverkehrskauffrau aus Kilianstädten.

„Christine Lindner ist für die FWG ein Riesengewinn. Neben ihrem starken Interesse an der Kommunalpolitik ihrer Heimatgemeinde, bringt sie viel Erfahrung aus ihrer beruflichen Selbständigkeit und als Mutter zweier erwachsener Kinder mit.“, so Matthias Geisler überzeugt.

Arthur Unkrich als Schönecker Urgestein und ebenfalls bereits 10 Jahre Gemeindevertreter für die FWG, besetzt den 3. Listenplatz. Der pensionierte Bankkaufmann ist Vater von 4 Kindern und lebt mit seiner Familie in Kilianstädten.

Der 4. Listenplätze – so viele Gemeindevertreter hatte die FWG nach dem letzten Kommunalwahlergebnis entsenden können- wird mit Uwe Christof besetzt.

„Ich kenne Uwe Christof seit Kindheitstagen“, so Arthur Unkrich, stellvertretender Fraktionsvorsitzender. „Er ist wie ich eng mit dem Ort verbunden und kennt die Zusammenhänge und die Ortsgeschichte. Er vereint somit Ortswissen zusammen mit einer neuen Sichtweise als Neumitglied.“

Marcel Schmidt wurde auf Platz 5 benannt, wird aber gleichzeitig mit Marianne Karrenbrock, die auf Platz 6 folgt, für den Ortsbeirat Kilianstädten kandidieren.

„Ich bin seit vielen Jahren im Ortsbeirat politisch aktiv und habe mich immer auch für die jungen Familien eingesetzt“, so Marianne Karrenbrock „Deshalb freut es mich, dass mit Marcel Schmidt als

35-jährigem zweifachem Familienvater auch die Familien durch einen jungen Menschen vertreten sind, der diese Lebensphase gerade ‚live‘ erlebt und deshalb die Belange besonders kennt“

Die Plätze 7 bis 10 gehen an Manfred Ernst Geisler aus Kilianstädten, der aktuell im Gemeindevorstand für die FWG aktiv ist, sowie Tobias Wolf , einem weiteren neuen und jungen Gesicht auf der Liste, gefolgt von Juan Garcia aus Kilianstädten und Rosemarie Woelke-Klopsch aus Büdesheim.

Martin Ziese (Kilianstädten), René Höhnlein (Büdesheim), Tanja Zelenic (Oberdorfelden), Aline Geisler (Büdesheim) und Ralph Hadem (Kilianstädten), komplettieren die Liste.

„Wir sind sehr stolz auf diese Liste und sind überzeugt, den Schöneckern damit eine sehr ausgewogene Liste zur Wahl zu stellen, die alle Sichtweisen in den Sachthemen sichern. Wir gehen mit Vertretern junger Familien ebenso wie mit Pensionären, mit Selbständigen ebenso wie mit Angestellten und Beamten, mit Frauen und Männern, mit Vertretern aus allen Ortsteilen und mit „alten Hasen“ und „Newcomern“ für frischen Wind in die Kommunalwahl 2021“, so Matthias Geisler zusammenfassend.



Das Foto zeigt die Kandidaten der ersten 5 Listenplätze: (obere Reihe v.l.n.r.) Matthias Geisler und Christine Lindner, (untere Reihe v.l.n.r.), Arthur Unkrich, Uwe Christof und Marcel Schmidt